



Datum:.....

Antrag auf Zulassung zur Master-Abschlussprüfung

Im Studiengang _____

und ggf. Begleitfach _____

gemäß der Prüfungsordnung vomund ggf. vom.....

Ich füge bei:

1. **Tabellarischer Lebenslauf (Darstellung des Bildungsganges)**
2. **Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abiturzeugnis) (unbeglaubigte Kopie)**
3. **Ggf. Transkripte (unbeglaubigte Kopie)**
4. **B.A.-Abschlusszeugnis oder Zeugnis eines mind. gleichwertigen akad. Abschlusses(unbeglaubigte Kopie)**
5. **Studienbuch der Universität / aktuelles Stammdatenblatt**
6. **Ggf. Nachweis von Fremdsprachenkenntnissen (Latinums, Graecum etc.) oder Äquivalenzbescheinigung (unbeglaubigte Kopie)**

Matrikelnr.:

Staatsangehörigkeit.....Geburtsdatum.....

Name:Vorname:

Strasse:.....PLZ/Ort:

Telefon:Mobil:

E-Mail:

Fachsemester:

1. Fach:

Heimatadresse/Telefon:

.....

Ich habe während des Studiums Unterstützung nach dem BaföG bezogen: ja nein

BaföG-Förderungsnummer:.....

Unterschrift des Antragstellers:



RUPRECHT-KARLS-UNIVERSITÄT HEIDELBERG
GEMEINSAMES PRÜFUNGSAMT

der Philosophischen und der Neuphilologischen Fakultät

Datum:

An das
GEMEINSAME PRÜFUNGSAMT
der Philosophischen Fakultät, der Neuphilologischen Fakultät und des Instituts für Politische
Wissenschaft

Ich bin bereit, die Betreuung der im folgenden bezeichneten wissenschaftlichen Master-
Abschlussarbeit zu übernehmen:

Name der Kandidatin / des Kandidaten:

Thema der Abschlussarbeit (**verbindlich**):.....

.....
.....
.....
.....
.....

Name der Betreuerin / des Betreuers:

.....
Unterschrift der Betreuerin / des Betreuers



RUPRECHT-KARLS-UNIVERSITÄT HEIDELBERG
GEMEINSAMES PRÜFUNGSAMT

der Philosophischen und der Neuphilologischen Fakultät

BESCHEINIGUNG
zur Vorlage beim

GEMEINSAMEN PRÜFUNGSAMT
der Philosophischen Fakultät, der Neuphilologischen Fakultät und des Instituts für Politische
Wissenschaft

Frau / Herr.....beabsichtigt, sich zur

Master-Abschlussprüfung im Hauptfach
anzumelden.

Aufgrund der mir vorgelegten Unterlagen (Studienbuch, Seminarscheine) wird hiermit
bestätigt, dass sie/er die Zulassungsvoraussetzungen für die Masterarbeit im
genannten Fach erfüllt.

Folgende Scheine müssen nachgereicht werden (mit Angabe der Leistungspunkte):

.....
.....

Heidelberg, den.....
.....
(Institutsdirektor/in bzw. – beauftragte/r)

1. Ich bin aufgrund der in meinem Fach erbrachten Studienleistungen bereit, die
Kandidatin / den Kandidaten zu prüfen (nur erforderlich, wenn laut Prüfungsordnung eine mündliche
oder schriftliche Abschlussprüfung vorgesehen ist).

Heidelberg, den.....
.....
(Prüfer/in)

2. Ich bin aufgrund der in meinem Fach erbrachten Studienleistungen bereit, die
Kandidatin / den Kandidaten zu prüfen (nur erforderlich, falls das Examen in diesem Fach von zwei
Prüfern abgenommen wird).

Heidelberg, den.....
.....
(Prüfer/in)



RUPRECHT-KARLS-UNIVERSITÄT HEIDELBERG
GEMEINSAMES PRÜFUNGSAMT

der Philosophischen und der Neuphilologischen Fakultät

BESCHEINIGUNG
zur Vorlage beim

GEMEINSAMEN PRÜFUNGSAMT
der Philosophischen Fakultät, der Neuphilologischen Fakultät und des Instituts für Politische
Wissenschaft

Frau / Herr.....beabsichtigt, sich zur

Master-Abschlussprüfung im Nebenfach
anzumelden.

Aufgrund der mir vorgelegten Unterlagen (Studienbuch, Seminarscheine) wird hiermit
bestätigt, dass sie/er die Zulassungsvoraussetzungen für die Masterarbeit im
genannten Fach erfüllt.

Folgende Scheine müssen nachgereicht werden (mit Angabe der Leistungspunkte):

.....
.....

Heidelberg, den.....
.....
(Institutsdirektor/in bzw. – beauftragte/r)

3. Ich bin aufgrund der in meinem Fach erbrachten Studienleistungen bereit, die
Kandidatin / den Kandidaten zu prüfen (nur erforderlich, wenn laut Prüfungsordnung eine mündliche
oder schriftliche Abschlussprüfung vorgesehen ist).

Heidelberg, den.....
.....
(Prüfer/in)

4. Ich bin aufgrund der in meinem Fach erbrachten Studienleistungen bereit, die
Kandidatin / den Kandidaten zu prüfen (nur erforderlich, falls das Examen in diesem Fach von zwei
Prüfern abgenommen wird).

Heidelberg, den.....
.....
(Prüfer/in)



RUPRECHT-KARLS-UNIVERSITÄT HEIDELBERG
GEMEINSAMES PRÜFUNGSAMT

der Philosophischen und der Neuphilologischen Fakultät

ERKLÄRUNG

Ich gebe hiermit die eidesstattliche Erklärung ab, dass

1. ich von den Bestimmungen der Prüfungsordnung Kenntnis genommen habe,
2. mir die in der Prüfungsordnung gesetzten Fristen für die Bearbeitungszeit der Master-Arbeit bekannt sind,
3. ich weder die Masterprüfung noch die Magisterprüfung oder eine entsprechende Prüfung in dem selben Fach oder einem verwandten Studiengang endgültig nicht bestanden habe
4. ich mich nicht in einem weiteren Prüfungsverfahren befinde.

Heidelberg, den.....

.....
Unterschrift der Kandidatin / des Kandidaten



RUPRECHT-KARLS-UNIVERSITÄT HEIDELBERG
GEMEINSAMES PRÜFUNGSAMT

der Philosophischen und der Neuphilologischen Fakultät

Diese Erklärung bitte zusammen mit der Masterarbeit abgeben (nicht einbinden)!

ERKLÄRUNG

Ich gebe hiermit die eidesstaatliche Erklärung ab, dass ich meine Masterarbeit über:

.....
.....
.....
.....
.....

1. selbständig angefertigt,
2. keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und
3. alle wörtlichen oder sinngemäß übernommenen Textstellen als solche kenntlich gemacht habe.

Heidelberg, den

.....
Unterschrift der Kandidatin / des Kandidaten



RUPRECHT-KARLS-UNIVERSITÄT HEIDELBERG
GEMEINSAMES PRÜFUNGSAMT

der Philosophischen und der Neuphilologischen Fakultät

Diese Erklärung bitte zusammen mit der Masterarbeit abgeben (nicht einbinden)!

ERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Masterarbeit nach Ablauf der Aufbewahrungszeit im Gemeinsamen Prüfungsamt dem Institut meines Hauptfaches (oder anderen universitären Einrichtungen, z.B. Universitätsarchiv) zugeleitet und dort eingesehen werden kann.

Gegebenenfalls darf auch – unter Angabe der Quelle – aus meiner Arbeit zitiert werden.

Ich erkläre mich hiermit einverstanden
nicht einverstanden

Heidelberg, den

.....
Unterschrift der Kandidatin / des Kandidaten